



## Wettbewerbsvorteil „E-Mail-Adress-Qualität“

Das Erfolgspotential von E-Mail-Marketing steht und fällt mit der Größe und Qualität der verfügbaren E-Mail-Adressen. Eine systematische E-Mail-Adressgenerierung wird damit zu einem wichtigen Wettbewerbsfaktor: Jede einzelne E-Mail-Adresse eines Interessenten, Kunden oder Partners ist werthaltig!

## Viele neu gewonnene E-Mail-Adressen sind ungültig. Warum?

Es ist verblüffend, wie viele der über Online-Formulare generierten E-Mail-Adressen bereits beim ersten Versand, der Double Opt-In-Mail, nicht zugestellt werden. Dafür gibt es diverse Gründe.

### (1) Tippfehler

Eine der häufigsten Fehlerursachen sind Tippfehler, die sich am einfachsten finden lassen, wenn sie den Teil der E-Mail-Adresse betreffen, der nach dem @-Zeichen folgt, also die Domain und Top-Level-Domain.

Fehlertyp	Beispiele für Tippfehler
Falsche Taste	web.dw, a0l.com, yahoo.d3, gmx!de, hotnail.com, db.xom, gmx.into, email_com
Fehlendes Zeichen	webde, freenet.e, gmail.co, infine.on, hopenstet.de, simens.com, googlmail.com
Zeichen zu viel	bahn.dee, bundeswehr.orge, hottmail.de, aol.com!, superkabeel.de, db.comm
Zeichendreher	bluewin.hc, tiscali.ti, nwesfactory.com, basf.ocm, pcsepzialist.de, hohfeim.de, gamil.com
Falsche Schreibweise	hotmeil.com, hotmail.co.ok, gmale.com, jahoo.com, travelfactory.de, muenchenerfererein.de

Wir groß das Problem wirklich ist, verdeutlichen die verschiedenen Schreibweisen der Domain von vermeintlichen T-Online-Adressen, die im Laufe weniger Tage in Online-Anmeldeformulare eingetragen wurden:

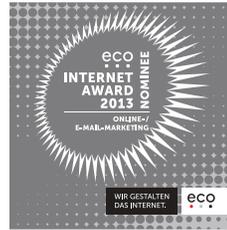
#### Beispiele für Tippfehler bei T-Online-Adressen:

te-online.de	t-ohnline.de	tonlain.de	t-onlien.de	t-online.ee	t-t-online.de	t-onleine.de
t-ohline.de	t-onkine.de	t-onlie.de	t-onlinde	t-onlin3.de	t-onlined.er	t-onlione.de
t-onine.de	t-onlibne.de	tonlin.de	t-obnline.de	t-onlind.de	t-oniline.de	t-oonline.de
t-onlene.de	t-onlin.de	t-obline.de	t-onbline.de	t-onlinde.de	t-onlinme.de	t-onlinge.de
t-onlime.de	t-noline.de	t-olnline.de	t-onlein.de	tonline.de	t.online.de	t-onliine.de
t-9nline.de	t-oinline.de	t-onle.de	t-onlihe.de	tonline.com	t-onlinf.de	t-onlone.de
t-onl9ine.de	t-onlinse.de	t-online.se	t-opnline.de	t-offline.de	t-online.de	t.on.line.de

### (2) Nicht mehr gültige Domains

Oft werden aus Flüchtigkeit nicht mehr gültige Domains angegeben, z.B. bei Firmenumbenennungen, Geschäftsaufgaben, Fusionen oder Insolvenzen.

Domain	Anmerkung
arbeitsamt.de	arbeitsagentur.de
west.de	Dienst aufgrund der Gesetzeslage zur Tabakwerbung eingestellt
daimlerchrysler.com	Daimler und Chrysler seit 2007 wieder getrennt
kabelleipzig.de	E-Mail-Adressen wurden offenbar umgestellt auf kabeldeutschland.de
tiscali.de, lycos.de	Nicht mehr aktiv in Deutschland
walter-bau.de	Unternehmen insolvent
siebel.com	2005 von Oracle übernommen => oracle.com
clifford.chance.com	korrekte Domain ist cliffordchance.com
e.on-energie.com	Punkt im Firmennamen E.ON, nicht aber in der Domain (eonenergie.com)
viaginterkom.de	jetzt O2 bzw. Telefonica
bayerischerueck.com	2009 als eigenständige Marke geschlossen



### (3) Wegwerf-Adressen

Wegwerf-Adressen (z.B. von spamingourmet, trashmail oder 10minutemail) haben nur eine bestimmte Lebensdauer. Solche Adressen werden typischerweise eingesetzt, wenn ein Download oder Systemzugang eine Anmeldung erfordert, aber der Anmelder dem Versender nicht vertraut oder kein Interesse hat.

### (4) Spamfallen

Spamfallen (Spamtraps, Honeypots) sind harmlos scheinende E-Mail-Adressen, die von Spamjägern bewusst auf Webseiten platziert werden, aber nie auf kommerzielle Newsletter angemeldet werden. Jede kommerzielle E-Mail im Posteingang dieser Adresse muss deshalb Spam sein, da keine Permission vorliegt. Die IP-Adressen und Domains dieser Versender werden publiziert, damit Spamfilter diese E-Mails effizient blockieren können. Spamfallen sind häufig schwer nachzuweisen, weil sie natürlich nicht als solche erkennbar sein sollen, um Spamversendern einen Abgleich (Whitewashing) ihrer Listen zu erschweren.

### (5) Bot-Adressen

In diese Kategorie fallen automatisch generierte E-Mail-Adressen, die oft mit Hilfe von Skripten massenhaft in Anmeldeformulare eingestellt werden, z.B. um die Gewinnchancen bei einem Gewinnspiel zu erhöhen.

### (6) Robinson-Adressen

In Deutschland sind Robinsonlisten aufgrund des Permission-Prinzips nicht notwendig, aber in Österreich müssen kommerzielle Versender zum Beispiel gegen die sogenannte RTR-Liste abgleichen.

## XQ:AddressCheck als Lösungsansatz

### (1) Herausforderung Adressvalidierung

Tipp- oder sonstige Fehler dürfen juristisch gesehen nicht einfach korrigiert werden, da für die geänderten Adressen keine Permission vorliegt. E-Mail-Adressen doppelt abzufragen ist ebenfalls nur bedingt zielführend, da es die Anmeldehürde erhöht und die meisten Nutzer die Kopierfunktion nutzen. Fehlerhafte Adressen lassen sich nur mit Hilfe derjenigen Person korrigieren, der die Adresse gehört.

### (2) Senkung der Fehlerquote

Die Grundidee von XQ:AddressCheck ist die Senkung der Fehlerquote dank folgender Maßnahmen:

- Erkennung möglichst vieler Fehler und Probleme, solange sich der Internet-Nutzer auf dem Anmeldeformular befindet
- Möglichst gezieltes Feedback an den Nutzer, damit er den Fehler leicht korrigieren kann

Dazu wurde in den XQ:AddressCheck eine Reihe von Validierungsdiensten als Webservice implementiert, die von jedem Online-Formular, etwa einer Newsletter-Anmeldeseite oder der Bestellseite eines Online-Shops aufgerufen werden kann.

### So funktioniert XQ:AddressCheck:





## Die XQ:AddressCheck-Dienste

XQ:AddressCheck besteht aus Webservices, die von jeder beliebigen Online-Anwendung aufgerufen werden können.

### (1) Adressprüfungen und –empfehlungen

Diese Dienste helfen dem Besucher des Anmeldeformulars eine korrekte Adresse einzugeben.

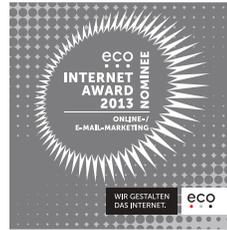
XQ:AddressCheck-Dienst	Beschreibung	Beispiele / Anmerkungen
RFC-Syntax-Check	Prüfung der E-Mail-Adresse auf Konformität mit relevanten Internet-Standards, z.B. RFCs 2822 und 5322. Dieser Standard gestattet z.B. vor dem @ folgende Zeichen: A-Za-0-9.!#\$%&*'+/=?^_`{ }~.	!=&%?@web.de oder info@rügen.de sind syntaktisch valide E-Mail-Adressen, aber jürgen@web.de nicht.
Domain-Syntax-Check	Prüfung der E-Mail-Adresse auf spezielle Regeln von Webmailern und ISPs. Aktuell weit über 100 spezielle Syntax-Regeln implementiert. Kontinuierliche Erweiterung.	AOL-Adressen dürfen nicht mit Ziffer beginnen. Bei gmx-Adressen: nur Punkt, Bindestrich, Unterstrich als Sonderzeichen erlaubt.
Top Level Domain-Check	Prüfung der Top Level Domain (z.B. .de, .com) auf Syntax (nur Buchstaben und mind. 2 Zeichen lang) und auf Existenz (Abgleich mit der offiziellen IANA Liste der validen Top Level Domains)	.d, .dw, .dee, .d3, .comm, .con
Domain-Check	Echtzeitanfrage im Internet, ob Domain existiert.	daimlerchrysler.de
Mailserver-Check	Prüfung auf Existenz eines Mailservers für die Domain (MX-Check).	lycos.de, alo.com, hotmial.com
Bounce-Risiko-Check	Prüfung auf überdurchschnittliches Bounce-Risiko der Domain. Basis: alle verfügbaren historischen Versendendaten (über 500.000 Domains)	basf-ag.de, basf.com
Mailbox-Check	Prüfung, ob Mailserver des Empfängers eingegebene E-Mail-Adresse kennt. Nutzung des SMTP-Protokolls für direkte Kontaktaufnahme mit empfangendem Mailserver, kein Versand der E-Mail.	Viele Mailserver geben „Adresse existiert“ zurück, um Spamversendern den Adressabgleich zu erschweren.
Domain-Empfehlung	Empfehlung häufiger Domains auf Basis von Adresshäufigkeits-Statistiken.	aol.com bei Eingabe von alo.com
Check auf Domain von ISPs, Webmailern oder Telekommunikations-Anbietern (IWT)	Vor allem im B2C-Bereich sind Domains von Internet Service Providern, Webmail-Anbietern und Telekommunikations-Unternehmen sehr verbreitet.	hotmail, gmail, yahoo, aol, t-online, web.de, gmx, freenet, arcor
Sprachempfehlung	Auf Basis der Top Level Domain und Domain wird versucht, dem Eigentümer der E-Mail-Adresse eine oder mehrere Sprachempfehlung zuzuordnen.	web.de => deutsch; bluewin.ch => dt., frz., it., rätoromanisch, hotmail.com => international

### (2) Adressanreicherungen

Bereitstellung zusätzlicher Adressinformationen, die für den Betreiber des Formulars hilfreich sind.

XQ:AddressCheck-Dienst	Beschreibung	Beispiele / Anmerkungen
Wegwerfadressen-Check	Prüfung auf aktuell 150 Domains für Wegwerf-E-Mail-Adressen (Disposable E-Mail)	spamgourmet.com, nervmich.net,
Blacklist-Check	Prüfung, ob Domain oder Adresse zu einem bekannten Betreiber von Antispam-Blacklisten gehört.	spamcop.net, spamhaus.org, spambutcher.com
Spamfallen-Check	Prüfung von Domain und Adresse auf erhöhtes Spamfallen-Risiko auf Basis der XQueue-Spamfallen-Recherchen (mehrere Hundert Domains und Adressen)	
Botadressen-Risiko-Check	Prüfung von Domain und Adresse auf erhöhtes Botadressen-Risiko. Basis: XQueue-Analysen illegaler Massenmeldungen.	mehkomm.de
Vornamen-Check	Abgleich des Local Parts (vor @-Zeichen) gegen eine Datenbank von 40.000 Vornamen und Angabe des Geschlechts, soweit bestimmbar.	Profilanreicherung (Geschlecht) und damit gezieltere Kundenansprache möglich.
Robinsonlisten-Check	Abgleich gegen bekannte E-Mail-Robinsonlisten.	Aktuell österreichische RTR-Liste implementiert

Weitere Dienste sind in Planung und Umsetzung, wie z.B. das Aufzeigen von Inkonsistenzen zwischen dem Local Part (Teil der E-Mail-Adresse vor dem @-Zeichen), und dem eingegebenen Vor- und Nachnamen.



## Anwendung von XQ:AddressCheck

XQ:AddressCheck kann grundsätzlich in zwei verschiedenen Formen eingesetzt werden.

### (1) Online-Echtzeit-Check von Einzel-E-Mail-Adressen

Die eingegebene E-Mail-Adresse wird von einem Online-Formular an den XQ:AddressCheck Webservice übertragen und die Antworten verwendet, um dem Benutzer des Formulars im Fehlerfall möglichst schnell qualifiziertes Feedback über die Art des Fehlers und damit zur Korrektur der Adresse geben zu können.

Diese Art Service ist für alle Arten von Formularen, wie z.B. Newsletter-Anmeldeformulare, Bestellformulare in Online-Shops, Kundenprofilseiten in CRM oder Content Management Systemen oder Dialogseiten in Kundenterminals geeignet, ebenso für Erfassungsformulare in Call Centern, in denen der Call Agent die E-Mail-Adresse telefonisch entgegennimmt und diese überprüfen kann, solange der Gesprächspartner noch am Telefon ist.

Kurze Antwortzeiten und eine gute Fehlereingrenzung sind in diesem Falle sehr wichtig, denn wenn der Benutzer das Formular einmal verlassen hat oder die Fehlermeldung nicht versteht, dann besteht auch keine Möglichkeit, die korrekte E-Mail-Adresse zu erhalten. Zum Umfang der XQ:AddressCheck-Dienste gehören auch Beispielcode für die schnelle Einbindung in bestehende Webformulare sowie detaillierte Fehlermeldungstexte. Jede Anmeldeseite kann frei danach konfiguriert werden, ob bestimmte Adressfehler grundsätzlich akzeptiert werden sollen oder nicht bzw. erst nach nochmaliger Bestätigung durch den Benutzer.

### Beispiel-Anmeldeseite mit einer XQ:AddressCheck-Fehlermeldung

The screenshot shows a 'NEWSLETTER - ANMELDUNG' form with the following fields: Anrede (Sehr geehrter Herr), Vorname (Max), Nachname (Mustermann), and E-Mail Adresse\* (max@hotmail.com). A red error message box states: 'An hotmail.com -Adressen können leider keine E-Mails zugestellt werden, da kein Mailserver für diese Domain eingerichtet ist. Bitte korrigieren Sie Ihre E-Mail-Adresse. Meinten Sie vielleicht: hotmail.com, hotmell.com, hotmel.com'. A green callout points to the error with the text 'Fehlermeldung bei Eingabe einer falschen E-Mail-Adresse'. Another green callout points to the domain suggestions with the text 'Empfehlung von Domains'. The form includes buttons for 'Eingaben löschen' and 'anmelden', and a disclaimer at the bottom.

### (2) Batch-Check von Verteilerlisten

Bestehende E-Mail-Adressbestände werden gegen die XQ:AddressCheck-Services abgeglichen. Dafür wird der Adressbestand als csv-Datei im Hintergrund verarbeitet, und die Ergebnisse in die Datei eingespielt. So lassen sich nicht nur eigene Adressbestände bereinigen, sondern auch die Qualität angemieteter Adressen vor dem Versand beurteilen.

## Testen Sie XQ:AddressCheck online

Bitte geben Sie auf der AddressCheck-Demo-Seite [www.xqueue.de/demoseite.html](http://www.xqueue.de/demoseite.html) eine E-Mail-Adresse Ihrer Wahl ein und lassen Sie die Qualität der eingegebenen E-Mail-Adresse von XQ:AddressCheck beurteilen.

Bei Fragen zu XQ:AddressCheck oder Interesse an einer Implementierung der Anwendung in ein Formular bzw. an einem Batch-Check für Ihre Verteilerliste, stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.



### Über XQueue

Die 2002 gegründete XQueue GmbH aus Offenbach und Freiburg ist spezialisiert auf E-Mail-Marketing-Technologie, auch für Agenturen. Neben der Technologie bietet XQueue E-Mail-Marketing-Dienstleistungen an, darunter Strategie, Konzepte, Kampagnen-Management, E-Mail-Adressgenerierung und Response-Analysen. Mehr als 700 Kunden aus zahlreichen Branchen in über 25 Ländern setzen für ihr E-Mail-Marketing die flexible, bedienerfreundliche und leistungsfähige E-Mail-Marketing-Lösung von XQueue ein.

XQueue GmbH  
Christian-Pleß-Str. 11-13  
D-63069 Offenbach / Main  
Telefon: +49(0)69 - 83 00 898-0  
Telefax: +49(0)69 - 83 00 898-9  
E-Mail: [info@xqueue.com](mailto:info@xqueue.com)  
Web: [www.xqueue.com](http://www.xqueue.com)

Abonnieren Sie gleich unseren Newsletter  
[email-tipps@xqueue.com](mailto:email-tipps@xqueue.com)

